

## Genießen und Verstopfung?

# Es sich schmecken lassen ...

**Lörrach, Januar 2010 – Verstopfung kann den Appetit ganz schön verderben und so die Lebensqualität erheblich mindern. Doch man muss sich die Freude am Essen nicht einfach so nehmen lassen! Wer häufiger oder hin und wieder unter Darmträgheit leidet, erhält wirksame und gut verträgliche Hilfe aus der Natur: die Wirkstoffe der Sennes-Pflanze bringen den Darm zuverlässig und schonend auf Trab. Damit man wieder voller Genuss sein Frühstück genießen kann.**

Was ist schöner, als am Sonntag auszuschlafen und sich dann gemütlich an einen schön gedeckten Frühstückstisch zu setzen. Dazu vielleicht noch Vivaldis „Vier Jahreszeiten“, Kerzen, duftig-gebackene Brötchen oder Croissants, ein Glas frisch gepresster Orangensaft... Lecker und gesund. Und noch besser schmeckt es, wenn man das Frühstück unbehelligt von Verdauungsproblemen genießen kann!

Wer trotz gesundem Lebenswandel und ausgewogener Ernährung häufiger oder hin und wieder unter Verstopfung leidet, sollte sich daher nicht lange herumquälen, sondern sofort und richtig handeln. Die Natur selbst bietet seit Jahrhunderten bewährte Hilfe: Die pflanzlichen Wirkstoffe der Sennes-Pflanze (Sennoside) wirken zuverlässig und gut verträglich – zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Beste Voraussetzungen also, um gut gelaunt und entspannt in den neuen Tag zu starten!

### **Midro Abführhilfen mit Senna: Pflanzlich, schonend, wirksam**

Wirksame Sennoside sind in Midro Tee und Midro Abführ-Tabletten aus der Apotheke enthalten. Midro Tee mit Sennes-Blättern ist der meistverlangte Abführtee in Deutschland. Der lose Tee lässt sich mit dem beiliegenden Messlöffel sehr genau und individuell dosieren. Wer Tabletten bevorzugt, liegt mit Midro Abführ-Tabletten (Sennes-Früchte) genau richtig. Sie sind auch unterwegs sehr praktisch.

Beide Präparate sind rein pflanzlich und kosten weniger als ein Fünftel vergleichbarer synthetischer Mittel. Sie sind zuverlässig und schonend, denn ihre Sennoside werden nicht ins Blut aufgenommen und wirken – etwa 8 bis 10 Stunden nach Einnahme - nur dort, wo es nötig ist - am Darm-Ende.

Wie bei jedem Medikament spielt die richtige Dosierung und Anwendung eine Schlüsselrolle: Wässrige Stühle, Durchfall oder Krämpfe sind eindeutige Zeichen von Überdosierung oder zu häufiger Einnahme. Die Dosierung ist ideal, wenn der Darm etwa alle 1 bis 3 Tage produktiv ist (man muss nicht täglich müssen!), ohne dass der Stuhl zu fest oder zu flüssig ist.

Die Midro Abführ-Tabletten werden von ÖKO-TEST im „Jahrbuch Gesundheit & Medikamente“ seit Jahren regelmäßig mit „sehr gut“ bewertet.

Weiterführende Informationen finden Sie im beigefügten „Faktenblatt“!

**Download Bilder unter [www.midro.de/Presse](http://www.midro.de/Presse)**

**Kontakt und Belegexemplar:**

meszaros PR – Dr. Silke Meszaros – Urachstr. 19 – D-79102 Freiburg  
Tel: 0761-4587209-0, Fax: -9, Email: [info@meszaros-pr.eu](mailto:info@meszaros-pr.eu)